

Brüssel, 27. September.

Vom Centralcomité der belgischen Typographen ist ein Memoire: „*Considérations sur le traité franco-belge de 1852*“, veröffentlicht worden, das ein nicht uninteressantes Actenstück zur Beurtheilung der obschwebenden Frage bildet, insofern diese „*Considérations*“ nämlich am klarsten beweisen, daß der belgische Nachdruck, für dessen Aufrechthaltung die belgischen Typographen kämpfen, auch bei dem größten Aufwande von Argumenten nicht mehr recht zu vertheidigen sei. Zu welchen Argumenten das Comité seine Zuflucht nehmen muß, dafür will ich Ihnen als bezeichnend nur eins derselben anführen, da es zugleich ein interessantes Factum aus dem bisherigen Nachdruckgewerbe enthüllt. Wir erfahren nämlich, daß die französischen „*bons livres*“, nämlich die Schriften eines Bossuet, Fénelon, Chateaubriand, Lamennais und anderer Schriftsteller dieser frommen Richtung, vor ihrem Nachdruck in Belgien den Bischöfen unterbreitet, von diesen censurirt und „*purgirt*“ und erst in dieser „*purgirten*“ und von den belgischen geistlichen Behörden „*autorisirten*“ Gestalt hier nachgedruckt wurden. Die Typographen argumentiren nun, welche Gefahr für das Seelenheil der armen Belgier daraus erwachsen müsse, wenn der Nachdruck hier verboten sei und die „*bons livres*“ daher im Originaldrucke, in ihrer „*unpurgirten*“ französischen Urgestalt hier eingeführt würden. Arme Belgier, die bisher in dem eiteln Wahne lebten, daß französischerseits nur ihre liberalen Institutionen und ihre politische Selbstständigkeit bedroht wären, und die jetzt mit einem Male erfahren, daß Napoleon durch den Vertrag vom 22. August auch ihr Seelenheil untergraben gewollt! Die Typographen behaupten übrigens auch, daß das Nachdruckgewerbe, materiell betrachtet, jetzt in Belgien sehr florire, eine Behauptung, die im Widerspruch mit den Angaben aller belgischen Verleger steht, die wohl hierin kompetenter als die Buchdrucker sind und die sich deshalb auch aller Theilnahme an den für Aufrechthaltung des Nachdrucks betriebenen Agitationen enthalten. (D. A. Z.)

Nachdruck deutscher Werke in Holland.

Von befreundeter Hand wird uns mitgetheilt, daß in Arnheim, von einem Buchdrucker Josue Wis, eine Bibliothek für Geschichte, Philosophie und Theologie herausgegeben wird, die aus nichts Anderem, als dem Nachdruck deutscher Werke besteht. — Nach dem neuesten Prospectus, der uns vorliegt, sind bereits nachgedruckt:

Staudenmaier, das Wissen der kath. Kirche, Herder in Freiburg, Seiters, Bonifacius Apostel der Deutschen, Kirchheim in Mainz, Hahn-Hahn, Von Babylon nach Jerusalem, Kirchheim in Mainz, Hahn-Hahn, Aus Jerusalem, Kirchheim in Mainz, Florencourt, meine Bekehrung, Schöningh in Paderborn, Schmid, histor. Katechismus, Hurter in Schaffhausen, und sind die Erscheinung der Schriften von Stolberg, Katerkamp, Ristemacker, Frint, Sailer, Klee, Möhler, Hurter etc. dabei in Aussicht gestellt.

Um dieses räuberische Unternehmen als eine reelle Handlungsweise zu beschönigen, versichert der Herausgeber Wis seine Abnehmer, diese Nachdrücke seien im Einverständnis der Verleger in Deutschland veranstaltet worden.

Wir unsererseits haben bereits in holländischen Blättern eine Erklärung abgegeben, um die Betrügerei zu entlarven, und ersuchen unsere Collegen, die es betrifft, ein Gleiches zu thun.

Mainz, am 28. September 1852. Kirchheim & Schott.

Bücherverbot.

Im April 1852 wurden in Rußland verboten:
Baum, Theodor Beza. 1. Bd. Leipz. 43.
Bechstein, der gestiefelte Kater. Stuttg.
Neunzehnter Jahrgang.

- Bertholdi, Pantheon deutscher Dichter. Leipz. 51.
Börne, Anhang zu den Briefen aus Paris. 2. Bd. Mannheim 1850.
Der Fall des Christenthums. Leipz. 1850.
Guzkow, die Ritter vom Geiste. 5.—7. Bd. Leipz. 1850, 51.
Halliburton, aus dem Osten. Grimma.
Hawthorne, der Scharlachbuchstabe. 2 Bde. Leipz. 51.
Ibuna, Taschenbuch f. 52. Wien.
Lola Montez, Memoiren. Stuttg. 49.
Maran Acha, oder das Buch von der Erscheinung Christi. Kassel 1850.
Mügge, König Jacobs letzte Tage. Eisleben 50.
Mühlbach, Johann Gogkowsky. 3 Bde. Berlin 50.
Nierig, der Bettelvetter. Berlin.
— die heiligen 3 Könige. Leipz. 46.
Perthes, die alte und neue Lehre über Gesellschaft etc. Hamburg 49.
Prug, Taschenb. d. neuesten Geschichte. 1. Bd. Dessau 51.
Schrader, die Ideale d. Liebe. 2 Bde. Leipz. 50.
Sealsfield, Morton oder die große Tour. 2 Bde. Stuttg. 46.
Stein, Gesch. der socialen Bewegung in Frankreich. 1. u. 2. Bd. Leipz. 1850.
Winderlich, Gesch. d. deutschen Volkes. Leipz. 51.
Wig- und Carrikaturen-Pfennigmagazin. N. F. Heft 15—18. Leipzig.
Zeune, Rosa Maria der Findling. Leipz. 52.

Das fünfzigjährige Jubiläum

feierte am 1. d. M. die Firma G. F. Steinacker hier und wurde deren würdigem Vertreter, Herrn Wilhelm Einhorn, von dem ganzen, ihr angehörenden Personale, auf sinnige und schöne Weise eine Ueberraschung bereitet. Wir freuen uns um so mehr, Aehnliches berichten zu können, als es trotz der 2000 Firmen in unserem deutschen Buchhandel, doch stets mehr zu den Seltenheiten gehört, wenn eine Handlung unverändert ein halbes Jahrhundert besteht und diese lange Zeit als eine ehrenvolle, makellose betrachten kann und darf, und wenn die Zeit nichts an der Blüthe des Aufschwungs und jugendlicher Geschäftsthatigkeit verwischt hat. Auch von Mitgliedern der Deputation des Buchhandels wurde Herr Einhorn im Namen des Leipziger Buchhandels bei dieser Gelegenheit auf ehrende Weise begrüßt. G.

Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

(Mitgetheilt von Wfg. Gerhards.)

Französische Literatur.

- ALMANACH du cultivateur et du vigneron pour 1853: par les redacteurs de la Maison rustique du 19. siècle. In-16. Paris, Pagnerre. 75 c.
ALMANACH des dames et des demoiselles. In-16. Paris, Pagnerre. 50 c.
ALMANACH de la littérature, du théâtre et des beaux arts, avec une histoire littéraire de l'année; pour 1853; par J. Janin. Illustr. de 8 portr. Gr. in-16. Paris, Pagnerre. 75 c.
ALMANACH du marin et de la France maritime, pour 1853. Publié avec l'approbation et sous le patronage du ministre de la marine. In-16. Paris, Pagnerre. 50 c.
ALMANACH de Napoléon pour 1853; illustré par Charlet et Raffet. In-16. Paris, Impr. de Claye, rue St. André des Arts, 45. 50 c.
ALMANACH pour Rire; 1853. Texte par J. Loyy etc.; dessins par Marcelin, Doré, Randon etc. Gr. in-16. Paris, Aubert. 50 c.
ANNUAIRE de l'horticulteur pour 1853. Almanach du jardinier; par les rédacteurs de la Maison rustique du 19. siècle. In-16. Paris, Pagnerre. 75 s.
INSTITUT national de France. Académie française. Inauguration de statuts de Bernardin de Saint-Pierre et de Casimir Delavigne aus Havre, le lundi 9 août 1852. In-4. Paris, Impr. de Didot.